

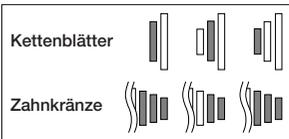
Allgemeine Informationen zur Sicherheit

⚠️ WARNUNG

- Sind Sie vorsichtig, dass sich keine Umschläge von Ihren Kleidern in der Kette verfangen, weil dies zu einem Sturz führen kann.
- Kontrollieren Sie die Kettenspannung und ob sich die Kette in einwandfreiem Zustand befindet. Bei zu geringer Kettenspannung oder bei beschädigter Kette muss die Kette ausgetauscht werden. Eine nicht ausgetauschte Kette kann reißen und zu einem Sturz führen.
- Die beiden Schrauben der linken Kurbel müssen stufenweise gleichmäßig festgezogen werden, eine Schraube darf nicht allein festgezogen werden. Kontrollieren Sie mit einem Drehmomentschlüssel, ob sich das Anzugsdrehmoment in einem Bereich von 12 - 15 N·m befindet. Kontrollieren Sie nach einer Fahrstrecke von ungefähr 100 km das Anzugsdrehmoment erneut mit einem Drehmomentschlüssel. Es ist wichtig, dass Sie danach das Anzugsdrehmoment in regelmäßigen Abständen kontrollieren. Bei ungenügendem Anzugsdrehmoment oder falls die Schrauben nicht gleichmäßig in Stufen festgezogen wurden, kann sich die linke Kurbel lösen, was zu einem Sturz führen kann.
- Kontrollieren Sie vor dem Losfahren, ob in den Kurbeln keine Risse vorhanden sind. Risse können zu einem Bruch der Kurbeln führen, so dass eine hohe Sturzgefahr vorhanden ist.
- Lesen Sie vor dem Einbauen von Teilen die Einbauanleitung sorgfältig durch. Bei lockeren, verschlissenen oder beschädigten Teilen ist für den Fahrer eine Verletzungsgefahr vorhanden. Es wird unbedingt empfohlen für den Austausch von Teilen ausschließlich Shimano-Originalteile zu verwenden.
- Lesen Sie diese Einbauanleitung sorgfältig durch und bewahren Sie sie zum späteren Nachschlagen an einem sicheren Ort auf.

Hinweis

- Kontrollieren Sie, ob die Kettenblattkombination auf die Kettenradverzahnung abgestimmt ist, die in der Tabelle der technischen Daten angegeben ist. Bei Verwendung anderer Kombinationen kann der Abstand zwischen den Kettenblättern nicht korrekt sein, so daß die Kette abspringen und sich zwischen den Kettenblättern verklemmen kann.
- Wenn sich die Kette in der gezeigten Position befindet, kann sie an den Kettenblättern bzw. am Umwerfer streifen und Geräusche verursachen. Falls die Geräusche ein Problem darstellen, können Sie die Kette auf den nächst oder den übernächst größeren Zahnkranz umschalten.
- Falls das Tretlagergehäuse nicht parallel ist, kann die Schaltleistung beeinträchtigt werden.
- Kontrollieren Sie vor dem Losfahren alle Verbindungen auf Festsitz. (BB-FC, FC-PD)
- Falls beim Tretlager ein Spiel festgestellt wird, muss es ersetzt werden.
- Überprüfen Sie außerdem diesen Punkt nochmals, falls das Pedalgefühl nicht normal ist.
- Waschen Sie das Tretlager nicht mit einem Hochdruck-Wasserstrahl.
- Vor der Montage die Tretlagerachse mit Fett behandeln.
- Für eine optimale Leistung darf nur der vorgeschriebene Kettentyp verwendet werden. Eine breite Kette kann nicht verwendet werden.
- Falls die Kette beim Fahren von den Kettenblättern abspringt, müssen die Kettenblätter und die Kette ausgetauscht werden.
- Die Kettenblätter sollten in periodischen Abständen mit einem neutralen Reinigungsmittel gewaschen und danach wieder neu eingefettet werden. Außerdem kann durch die Reinigung der Kette mit einem neutralen Reinigungsmittel die Lebensdauer der Kettenblätter und der Kette verlängert werden.
- Gegen natürliche Abnutzung und Alterung durch eine normale Verwendung der Teile wird keine Garantie gewährleistet.
- Wenden Sie sich für Fragen zur Montage, Einstellung, Wartung und Bedienung an einen Fahrrad-Fachhändler.



Einbauanleitung

SI-1F30H

FC-7800
FC-7803

Kettenblatt

Technische Daten

Modell-Nr.	FC-7800	FC-7803
Kettenblattkombination	A-53 / 42T, B-53 / 39T, B-52 / 39T, B50 / 39T, 54 / 42T, 55 / 42T, 56 / 44T	52 - 39 - 30T
Kettenblatt-Lochkreisdurchmesser	130 mm	130 mm / 92 mm
Kurbellänge	165, 167.5, 170, 172.5, 175, 177.5, 180 mm	165, 167.5, 170, 172.5, 175, 177.5, 180 mm
Pedalgewinde	B.C. 9/16" x 20T.P.I. (englisches Gewinde)	
Verwendbare Kette	CN-7801	
Kettenlinie	43.5 mm	45 mm
Tretlagerbreite (Gewindeabmessungen)	68 mm (1.37 X 24 T.P.I.) 70 mm (M36 X 24 T.P.I.)	

Montage der Kettenblätter

Ein weiches Schalten ist nicht möglich, wenn die Kettenblätter falsch eingebaut sind. Kontrollieren Sie daher, ob die Kettenblätter korrekt eingebaut sind.

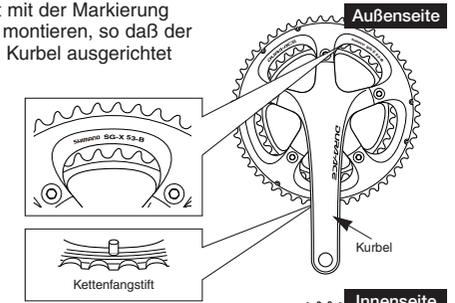
Einbau des Kurbelarms mit den Kettenblättern

Nehmen Sie den Einbau wie in der Abbildung gezeigt vor.

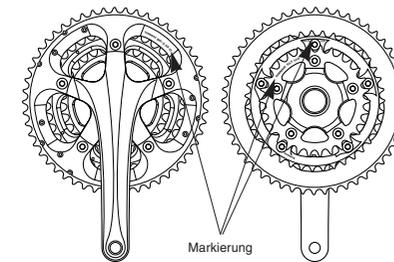
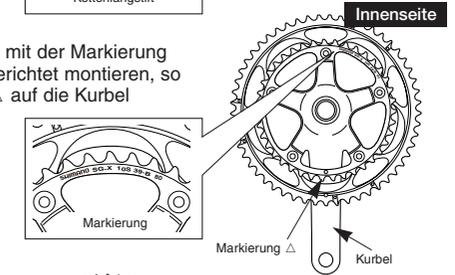
- 1, 2 Verwenden Sie zum Einbauen des rechten Adapter (Linksgewinde) und des linken Adapter (Rechtsgewinde) das Spezialwerkzeug TL-FC32. Anzugsdrehmoment: 35 - 50 N·m
- 3 Bauen Sie die rechte Kurbel ein.
- 4 Setzen Sie den Teil A der linken Kurbel an der Stelle der breiten Nut in die Achse der rechten Kurbel ein. (Setzen Sie beim Installieren der linken Kurbel FC-7803 eine Zwischenscheibe ein.)
- 5 Ziehen Sie die Kappe mit dem Spezialwerkzeug TL-FC16 fest. Anzugsdrehmoment: 0.7 - 1.5 N·m
- 6 Drücken Sie die Arretierungsplatte hinein, kontrollieren Sie, ob der Plattenstift richtig positioniert ist und ziehen Sie die Schraube der linken Kurbel fest.

Hinweis: Beide Schrauben müssen gleichmäßig mit einem Anzugsdrehmoment von 12 - 15 N·m festgezogen werden.

Das große Kettenblatt mit der Markierung nach außen gerichtet montieren, so daß der Kettenfangstift auf die Kurbel ausgerichtet ist.



Das kleine Kettenblatt mit der Markierung von der Kurbel weg gerichtet montieren, so daß die Markierung Δ auf die Kurbel ausgerichtet ist.



Beim Kettenblatt FC-7803 muß die Gruppenmarkierung des großen Kettenblatts nach außen und die Gruppenmarkierung des mittleren und kleinen Kettenblatts nach innen gerichtet sein.

